



Medieninformation - Coronapandemie

Corona

Das SRK Kanton Luzern hilft mit neuen Angeboten

Helfen, wo Hilfe am nötigsten ist. Auf Grundlage dieses Leitsatzes des Schweizerischen Roten Kreuzes hat das Rote Kreuz Kanton Luzern kurzfristige, neue Angebote für die Menschen im Kanton Luzern aufgebaut. Die bisherigen Dienstleistungen werden weitergeführt. Nur die Bildungsangebote wurden aufgrund der Bestimmung des Bundesrates unterbrochen.

Solidarität und Menschlichkeit sind seit der Gründung im 19. Jahrhundert zentrale Werte des Roten Kreuzes. Dies zeigt sich auch in Zeiten mit (global) neuen Herausforderungen wie der Coronakrise. «Wir organisieren neue Angebote, um Menschen im Kanton Luzern in dieser ausserordentlichen Zeit zu unterstützen», sagt Erica Züst, Geschäftsführerin vom Roten Kreuz im Kanton Luzern. Dazu gehört z.B. eine Helpline, die durch Mitarbeitende und auch Freiwillige besetzt wird. «Gerne sind wir für Menschen da, die sich mitteilen und austauschen möchten». Gemäss Erica Züst ist diese Form der sozialen Vernetzung eine Möglichkeit die Zeit der «Isolation» besser zu überstehen. «Wenn man sich nicht persönlich sehen kann, ist ein Telefongespräch das nächstbeste Kommunikationsmittel». Es gibt aber auch Anfragen für Botengänge zur Post und in die Apotheke, um rezeptfreie Medikamente abzuholen, oder die Bitte mit dem Hund spazieren zu gehen.



Coop-Lieferservice

Als nationaler Partner des SRK profitiert nun auch Coop von den Möglichkeiten der Hilfsorganisation. Derzeit wird schweizweit ein Gratis-Lieferservice der online-Bestellungen durch das SRK aufgebaut. Im Kanton Luzern werden in der ersten Phase Kunden, die über 65 Jahre alt sind und in der Reichweite der Filiale Kriens (+15 Kilometer) wohnen, durch Freiwillige des SRK Kanton Luzern beliefert.

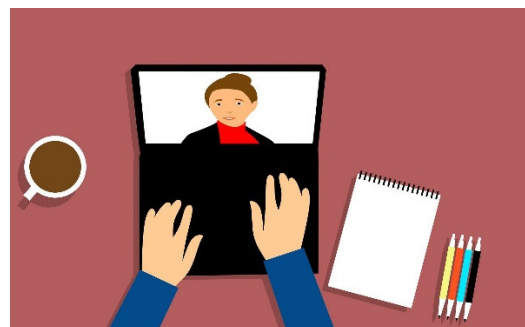


Homeoffice bringt Eltern an die Grenzen

Die Kinderbetreuung zu Hause findet normalerweise statt, wenn Eltern bzw. Alleinerziehende oder die Kinder krank sind. Diese Dienstleistung wird derzeit ausgeweitet auf die Betreuung von Kindern, die für ein paar Stunden betreut oder beschäftigt werden sollen, damit das Homeoffice möglichst störungsfrei funktionieren kann.

Online-Aufgabenhilfe

Das Jugendrotkreuz hat ein Online-Aufgabenangebot für Schüler/-innen und Erwachsene, die besser Deutsch lernen möchten, auf die Beine gestellt. So können Freiwillige vom Jugendrotkreuz Eltern in dieser schwierigen Zeit zur Seite stehen und den Menschen helfen, die momentan ihren Deutschkurs nicht besuchen können und Unterstützung brauchen.



Bedürfnisgerechte Aktivitäten

Derzeit ist nicht abzusehen, wann sich die Lage wieder stabilisiert und «ein Alltag» einkehrt. Das Rote Kreuz Kanton Luzern prüft deshalb laufend, mit welchen Angeboten die Bevölkerung im Kanton nachhaltig unterstützt werden kann. So sind derzeit Dienstleistungen wie Notruf, Fahrdienste oder Entlassungsdienst nach wie vor aktiv. Im Besuchs- und Begleitdienst sind Telefonkontakte und Botengänge anstelle von Besuchen zu Hause angesagt. Die Bildungsangebote werden wieder aufgenommen, sobald der Kanton grünes Licht dafür gibt.

Eine aktuelle Übersicht über Dienstleistungen und Angebote sowie Freiwilligenarbeit finden Sie auf www.srk-luzern.ch oder unter der Helpline 041 417 20 33.

Datum: 1.4.2020

Kontakt: Beatrice Gille . beatrice.gille@srk-luzern.ch . Direktwahl: 041 418 70 39
www.srk-luzern.ch